

„Warmenau Open Air“ mit vier Bands

Breites musikalisches Spektrum zeichnet die Veranstaltung aus / Crystal Pasture stellt zweites Album vor

■ Spenge (nw). „Zwei Dörfer, ein Fluss, eine Bühne.“ Unter diesem Motto laden die Ortschaften Wallenbrück und Bardüttingdorf am kommenden Samstag, 21. Mai, ab 17 Uhr zum ersten „Warmenau Open Air“ ein. Stattfinden wird das Konzert unter freiem Himmel im ansprechenden, rustikalen Ambiente des Hofes vor Theo's Tenne in Bardüttingdorf.

Ziel der Veranstaltung ist es, einen Abend zu gestalten, der die Menschen im Dorf zusammenführt und auch zahlreichen Besucher aus dem Umland einen Anreiz bietet, nach Bardüttingdorf zu kommen. Entsprechend wurde sich bei der Zusammenstellung des musikalischen Programms um rege Vielfalt be-

müht.

Größtenteils unmittelbar aus Bardüttingdorf stammt die 13-köpfige Band „Crystal Pasture“. Das seit der Gründung vor etwa vier Jahren stetig wachsende Ensemble konnte in den letzten Jahren durch immer regelmäßigeren Auftritte auf den unterschiedlichsten Bühnen in der Region auf sich aufmerksam machen.

Bemerkenswert sind dabei vor allem die stets zu spürende Spielfreude und selbstironische Lockerheit, mit der die Band ihr Schaffen präsentiert und die ihr auch immer wieder von Konzertbesuchern attestiert wird. Musikalisch treffen hier folkloristische und osteuropäische Klänge auf Indie- und Rockeinflüsse,

vielfältiges Instrumentarium von Blechbläsern über Akkordeon bis hin zu Geige und Klarinette auf eine klassische Bandbesetzung.

Live soll daraus ein kleines Fest der Tanzbarkeit werden, und das besonders am Samstag, denn „Crystal Pasture“ feiern beim „Warmenau Open Air“ die Veröffentlichung ihres zweiten Albums „Geschichten von Habicht und Holunder“.

Nicht nur Bluestitel, sondern auch Soul- und Rockklassiker der letzten 60 Jahre können die Zuschauer von der Band „Lonely Avenue“ erwarten. Hier fanden sich sechs langjährig banderprobte Musiker zusammen, die durch einen eigenen Stil und ein abwechslungsreiches Repertoire

zu überzeugen wissen.

Weltmusik vom Feinsten hingegen wird es von „Triogawa“ geben. Mit Cello, Akkordeon, Kontrabass nimmt das Trio die Zuhörer mit auf eine Reise quer durch die akustischen Welten von Klezmer, Balkanliedern, Mambo, Tango und Chanson. Vielfalt und Einfallsreichtum für Zuhörende jeder Couleur heißt hier die Devise.

Vervollständigt wird das musikalische Programm durch „Plaza Bombasta“ aus Enger. Erst kurzfristig zum Line-Up hinzugefügt konnte mit ihnen eine 8-köpfige Ska-Band gewonnen werden, bei der sich immer wieder eigens zu Ska-Versionen umarrangierte bekannte Songs unter die eigenen Titel mischen

und die mit viel Spiellaune und gutem Groove zum ausgelassenen Tanzen einlädt.

Ein schönes Ambiente, ein breites und buntes musikalisches Spektrum sowie der ländliche Flair eines Abends im Grünen sollten also Grund genug sein, sich am Samstag in Richtung Warmenau locken zu lassen. Organisiert und durchgeführt wird das Event von der Gemeinschaft der ortsansässigen Vereine aus Wallenbrück und Bardüttingdorf. Gemeinsam möchten sie den Bewohnern der Dörfer und der Umgebung einen schönen Abend in entspannter Atmosphäre mit guter Musik und der Möglichkeit zu guten Gesprächen bereiten. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.